

# Bus Reglement

## BASE

### Inhalt

Reglement für die Busse von BASE.....	2
Fahrzeuge.....	2
Benutzung.....	2
Verwaltung, Reservation und Standort der Busse.....	3
Benützungs- und Unterhaltsvorschriften.....	3
Übernahme und Rückgabe der Busse.....	4
Hotline für Pannen.....	4
Kosten.....	4
Verisicherung.....	5
Reglementsänderung.....	5

Genehmigt durch den Vorstand BASE

am 27.08.2021

# Reglement für die Busse von BASE

*Im Interesse der besseren Lesbarkeit wird nachstehend auf die doppelte Schreibweise (männlich / weiblich) verzichtet. Es wird daher nur die männliche Schreibweise verwendet.*

## Fahrzeuge

Es handelt sich um folgende Fahrzeuge:

- VW T5, Caravelle, Comfortline, 2.0 TDI 4motion mit 9 Sitzplätzen inkl. Fahrer/in. Es handelt sich um ein Diesel-Fahrzeug mit dem Kennzeichen SG 432 808 (Bus 1)
- VW T5, Kombi, 3400, 2.0 TDI, 140, 4m. Es handelt sich um ein Diesel-Fahrzeug mit dem Kennzeichen SG 439 208, (Bus 2)
- VW T6, Caravelle 2.0TDI Comf. 4M mit 9 Sitzplätzen inkl. Fahrer/in. Es handelt sich um ein Diesel-Fahrzeug mit dem Kennzeichen SG 474 158 , (Bus 3)

## Benutzung

Die Busse BASE werden grundsätzlich für den Transport von Trainern und Athleten von BASE eingesetzt.

Die Zuweisung der Busse erfolgt durch den Cheftrainer BASE aufgrund der Saisonplanung, des Wettkampfkalenders und der Verfügbarkeit weiterer Busse in Abhängigkeit zu den Distanzen zu den Einsatzorten in nachstehender Priorität:

- Junioren-Kader
- Top-Kader
- Förder-Kader
- Trainer & Funktionäre BASE

Für Wettkampfstandorte sowie an Trainingscamps welche durch öffentliche Verkehrsmittel (ÖV) effektiver erreichbar sind (z.B. Zermatt) kann nach Rücksprache mit dem Cheftrainer die Anfahrt und Heimfahrt der Trainern und Athleten im ÖV erfolgen. Analog zur Reise in den Busse BASE reist die Athleten-Gruppe zusammen in Begleitung eines Trainers oder einer erwachsenen Person.

Die Busse können ausserhalb der Wettkampfsaison auch an Dritte vermietet werden.

Die Garage Raschle GmbH kann gemäss Sponsoring-Vertrag die Busse BASE auch an andere Vereine zur Verfügung stellen.



## Verwaltung, Reservation und Standort der Busse

Der Cheftrainer BASE ist für die Verwaltung und den Unterhalt der Busse verantwortlich.

Der Cheftrainer BASE informiert den Vorstand BASE an den Vorstandssitzungen über die Auslastung und den Zustand der Busse. Alle finanziellen Einnahmen und Auslagen bezüglich Bus Management BASE werden durch die Kassierin BASE gesteuert.

Reservationsanträge sind an den Cheftrainer BASE zu richten und beinhalten:

- Name des Mieters / Teams / Clubs etc;
- Name des Fahrers;
- Grund der Miete und Mietdauer;
- Vorgesehene/r Einsatzort/e und Reisedistanzen.

Der Standort der Busse wird durch den Cheftrainer BASE bestimmt.

## Benützungs- und Unterhaltsvorschriften

Die Lenker der Busse sind im Besitze eines gültigen Führerausweises der Kategorie B. Sie halten sich an die Vorschriften des Schweizerischen Strassenverkehrsgesetzes. Sie sind verantwortlich, dass die maximale Anzahl Sitzplätze (inkl. Fahrer) nicht überschritten wird und dass alle Mitfahrer während der Fahrt angegurtet sind.

Die Fahrzeuge werden (mit Diesel) vollgetankt, in sauberem (innen und aussen gereinigt), betriebstauglichen Zustand an den abgesprochenen Standort zurückgestellt.

Allfällige Schäden oder Mängel sind unaufgefordert zu melden. Schäden durch unsachgemässe und unsorgfältige Behandlung des Fahrzeuges sowie die Beseitigung von Verunreinigungen und Instandstellungsarbeiten werden dem Mieter in Rechnung gestellt. Für einen allfälligen Selbstbehalt oder für Kleinschäden sowie sämtliche Formen von Bussen und anderweitigen Verschulden haftet der Benutzer.

Bei allen Unfall- und Kollisionsereignissen ist der Vorstand von BASE unverzüglich zu informieren.

Bei unsachgemässer Behandlung der Fahrzeuge werden diese den Fehlbaren nicht mehr zur Verfügung gestellt.

## Übernahme und Rückgabe der Busse

. Die Busse können nur nach Absprache mit dem Cheftrainer BASE und nach einer Kontrolle übernommen werden. Vorhandene Mängel (Kratzer, Dellen, etc) werden bei der Übergabe festgehalten.

Die Benützungs- und Unterhaltsvorschriften müssen gelesen und eingehalten werden. Diese werden durch die Unterschrift des Benützers bei der Schlüsselübergabe akzeptiert. Zudem muss der gültige Fahrausweis vorgelegt werden.

Die Nutzungsvereinbarung Teambus BASE (siehe Beilage) ist gegenseitig zu unterzeichnen.

Die Busse werden (mit Diesel) vollgetankt, in sauberem (innen und aussen gereinigt), betriebstauglichen Zustand mit ausgefülltem Fahrformular an den Cheftrainer BASE zurückgegeben.

Im Fahrtenbuch ist jede Fahrt zu dokumentieren.

## Hotline für Pannen

Bus 1: AXA Winterthur Hotline 0800 809 809;

Bus 2: Vaudoise Assistance Hotline 0800 811 911 (Ausland: +41 21 618 88 88).

Bus 3: die Mobiliar Hotline 00 800 1616 1616

## Kosten

- A) Trainer und Funktionäre für privat Fahrten  
Treibstoff (Diesel) und Reinigungskosten gehen zu Lasten des Benutzers.
- B) Trainer und Funktionäre für Fahrten an Wettkampfstandorte und Trainingscamps  
Trainer und Funktionäre reisen in den Busse BASE kostenlos.
- C) Athleten

Die Kosten für die Benutzung der Busse BASE pro Athlet und pro Tag von BASE sind:

- Bis 300 Km: CHF 20.-

- Über 300 Km: CHF 40.-
- Fahrten am Einsatzort: CHF 5.-

D) Die Kosten für die Benutzung des Busses BASE für Dritte pro Tag sind:

- Keine Kilometerbegrenzung: CHF 100.-
- Treibstoff (Diesel) und Reinigungskosten gehen zusätzlich zu Lasten des Benutzers.

## Versicherung

Bus 1: "Strada optima", Policen-Nummer: 1.939708.549, AXA Winterthur;

Bus 2: Motorfahrzeugversicherung, Policen-Nummer: 3465962 7001, Vaudoise.

Bus 3: Die Mobiliar, Policen-Nummer: G-1634-8579

Die Busse sind Vollkasko versichert. Im Schadenfall geht der Selbstbehalt (Fr. 1'000.-) zu Lasten des Fahrzeuglenkers. Bei Drittschäden (Sach- und Personenschäden) wird dem Fahrzeuglenker der Selbstbehalt (Fr. 600.-) berechnet.

## Reglementsänderung

Der Vorstand von BASE behält sich vor, periodisch Änderungen am vorliegenden Reglement vorzunehmen.

Beilage 1: Nutzungsvereinbarung Teambus BASE

Beilage 2: Fahrtenbuch BASE Bus 1 / BASE Bus 2 / BASE Bus 3